

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 30. März 2000
21. Jahrgang · Nummer 13

Veranstaltungen:

Donnerstag, 30. März 2000

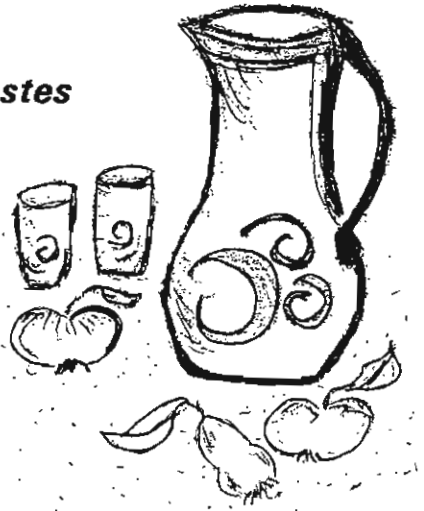
Samstag, 1. April 2000

Eine fröhliche Mostprämierung

„Prost zum Most“

im Haus des Gastes

Beginn: 19.30 Uhr



DIAVORTRAG

des Schwäbischen Albvereins

im Haus des Gastes

Beginn: 20.00 Uhr

Vorschau:

TALENTSTALL

**Fröhlicher Sonntagmorgen mit
Brigitte Hennrich und ihren Talenten**

am Sonntag, den 9. April 2000, 10.30 Uhr

im Haus des Gastes



Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. (0 71 61) 9 30 20-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Anna Pfeiffer, Riesenweg 11,
zum 70. Geburtstag am 5. April 2000

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Frieda Bachmann, Alte Steige 11,
zum 81. Geburtstag am 30. März 2000

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats am **Donnerstag, dem 6. April 2000, um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach**

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) **Planfeststellungsverfahren zum Ausbau der Bundesautobahn A 8 zwischen Gruibingen und Mühlhausen**
hier: Klage der Gemeinde Bad Ditzgenbach gegen das Land Baden-Württemberg (Ergebnis der mündlichen Verhandlung vor dem Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg am 6. April 2000 in Wiesensteig)
- 3.) **Instandsetzung der K 1448 Bad Ditzgenbach-Auendorf**
hier: Vergabe der Ingenieurleistungen für den Gemeindeanteil (Straßenentwässerungskanal, Gehweg) an der Auendorfer Straße in Bad Ditzgenbach
- 4.) **Kindergärten**
 - a) Entwicklung der Kinderzahlen / personelle Besetzung
 - b) Festlegung der Kindergartenentgelte für das neue Kindergartenjahr 2000/2001
- 5.) **Provisorischer Teilausbau des Riesenweges in Auendorf**
hier: Vergabe der Ingenieurleistungen
- 6.) Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten
- 7.) Anschaffung eines Geschwindigkeitsinformationssystems
- 8.) **Bauanträge**
 - a) Erstellung eines Carports auf dem Grundstück Am Oberberg 20 in Bad Ditzgenbach

- b) Neubau einer Produktionshalle mit Büro- und Ausstellungsräumen auf dem Grundstück In der Au 1 in Gosbach (*geänderte Planung*)

- 9.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 10.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 11.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Einladung

zu einer Sitzung des Kindertagenausschusses am **Dienstag, dem 4. April 2000, um 19.00 Uhr, im Kindergarten der Katholischen Kirchengemeinde Gosbach an der Hiltentalstraße in Gosbach**

Tagesordnung

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Besichtigung des im Bau befindlichen Mehrzweckraumes im Dachgeschoss des Kindertagengebäudes
- 3.) Kostenübersicht für den Umbau zum Mehrzweckraum
- 4.) Zukünftige Personalstruktur im Kath. Kindergarten Gosbach
- 5.) Erneuerung der Heizungsanlage
- 6.) Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Kennzeichnung der Mülltonnen durch die Müllmarken 2000 und Mitteilungspflicht

- Kennzeichnung der Mülltonnen

Die Haushalte und Arbeitsstätten haben inzwischen die Abfallgebührenbescheide und die Müllmarken für das Jahr 2000 erhalten. Haushalte, die an einen 1,1 cbm-Container angeschlossen sind, benötigen keine Müllmarke.

Die **Müllmarke für das Jahr 2000** und ggf. eine Zusatzmarke sind **umgehend auf den Mülltonnendeckel zu kleben**. Alte Müllmarken sind zu entfernen.

Achtung:

Ab 3. April 2000 werden nur noch Mülltonnen entleert, die mit 2000-er Müllmarken gekennzeichnet sind.

Die übersandten Müllmarken gelten für die Benutzung einer kleinen 120 l-Mülltonne. Wer eine große 240 l-Mülltonne benutzt, muss sich eine Zusatzmarke bei der Kreissparkasse, der Commerzbank oder der Landesbank Baden-Württemberg kaufen.

Bei Benutzung einer Mülltonne durch mehrere Haushalte (Müllgemeinschaft) klebt jeder Haushalt die übersandte Müllmarke auf die gemeinsame Mülltonne. Gebührenpflichtige, die für Arbeitsstätten und Haushalte nur eine Mülltonne benutzen, kleben ebenfalls beide Marken auf diese Mülltonne. In solchen Fällen ist bei Benutzung einer 240 l-Mülltonne keine Zusatzmarke erforderlich.

Werden weitere Mülltonnen bereitgestellt, sind die für die Abfuhr notwendigen Müllmarken, Zusatzmarken und Bänderolen bei der Kreissparkasse, der Commerzbank oder der Landesbank Baden-Württemberg erhältlich.

- Mitteilungspflicht

Haushalte und Arbeitsstätten, die bislang noch keinen Abfallgebührenbescheid erhalten haben, sind nach der



Abfallwirtschaftssatzung verpflichtet, dies beim Abfallwirtschaftsbetrieb entweder telefonisch oder schriftlich (AWB, Postfach 604, 73006 Göppingen, Fax (07161) 202-755) mitzuteilen. Ein Verstoß gegen diese Mitteilungspflicht kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

- Hinweis

Haushalte, die noch offene Gebührenschulden aus den Vorjahren haben, erhielten keine Müllmarke. Diese wird erst zugesandt, wenn die Gebührenschuld beglichen ist.

- Auskünfte

Auskünfte erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter folgenden Rufnummern:

Tel.-Nr. (07161) 202-778/-779/-780/-781 und -752

AbfallWirtschaftsBetrieb
des Landkreises Göppingen

Wege aus der Sucht - Aussteiger nehmen zu

Noch nie war die Zahl derer, die endgültig auf Suchtmittel (Alkohol, Medikamente, illegale Drogen) verzichten wollen, größer als im Jahr 1999!

"Mit 2.900 bewilligten Therapieanträgen haben wir den absoluten Höchststand seit Beginn unserer Zuständigkeit für die Rehabilitation Suchtkranker im Jahr 1978 erreicht", informiert Hubert Seiter, Direktor der Landesversicherungsanstalt (LVA) Württemberg in Stuttgart. Damit sei der Spitzenwert von 1998 nochmals um 4,4 Prozent übertroffen worden. Besonders bemerkenswert ist die starke Nachfrage nach konsequenten Drogentherapien. "Ein Drittel aller Bewilligungen betreffen mittlerweile diesen Bereich. Auffallend ist der ständig steigende Anteil an Abhängigen, die verschiedene Suchtstoffe gleichzeitig konsumieren und bereits Erfahrungen mit Methadon als Ersatzstoff haben", erklärte Seiter.

Die Fachleute der LVA sehen einen Zusammenhang zwischen dem jüngst vom Innenministerium des Landes veröffentlichten Bericht über die im vergangenen Jahr wieder gestiegene Zahl Drogentoter und der deutlich zunehmenden Nachfrage nach Therapien, die auf den völligen Verzicht von Suchtmitteln zielen.

Seiter: "Den Weg aus der Hoffnungslosigkeit des Drogenkonsums suchen zwar viele zunächst über Ersatzstoffe wie Methadon. Experimentiert wird allerdings nicht selten gleichzeitig mit anderen Drogen, oft mit den allerschlimmsten Folgen für Gesundheit und Leben. Die Erkenntnis für ein drogenfreies Leben reift meist erst dann, wenn alle anderen Möglichkeiten sich als Scheinlösungen entpuppt haben. Der wachsende Anteil dieser Personengruppe erklärt die sprunghaft gestiegene Zahl der ernsthaft Ausstiegswilligen."

Der konsequente Ausbau alternativer und wohnortnaher Therapieangebote neben bewährten stationären Behandlungsmöglichkeiten, ist vor Jahren begonnen worden und mittlerweile nahezu abgeschlossen. Aussteigern aus der Sucht steht heute ein breit gefächertes Therapieprogramm zur Verfügung, das sehr individuell und flexibel genutzt werden kann. Eine eigens dafür gebildete Arbeitsgruppe in der LVA sorgt für kompetente und schnelle Entscheidungen. "Unser Mitarbeiter-Team aus qualifizierten und engagierten Verwaltungsleuten und Ärzten beraten und entscheiden in vielen Fällen telefonisch. Unser Ziel ist es, Therapie schnell zu vermitteln. Unnötige bürokratische Hürden sind abgebaut", beschreibt Seiter die auch von Kennern der Suchtszene in Baden-Württemberg gelobte Zusammenarbeit, die auch eine berufliche Wiedereingliederung - wenn notwendig nach entsprechender Qualifikation - bezweckt.

Die LVA Württemberg ist landesweit der größte Kostenträger von Suchttherapien. In dieser Funktion entscheidet sie über die Anerkennung und Belegung von entsprechenden Einrichtungen, handelt die Tagessätze aus und gestaltet Therapiekonzepte mit.

Informationen gibt es unter den Telefonnummern
(0711) 848-2873 und (0711) 848-2861.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Realschule Deggingen

Blick in die Realschule

Die Anmeldung zur Aufnahme in die Klasse 5 der Realschule wurde auf die Zeit vom 12. bis 13. April 2000 festgesetzt. An dieser Stelle wollen wir auf die wichtigsten Punkte hinweisen, die Sie vor der Anmeldung beachten sollten.

Die Realschule hat in ihrem Unterrichtsangebot die üblichen allgemeinbildenden Fächer, die Fremdsprache Englisch und ein viertes Kernfach im Wahlpflichtbereich. Dort kann der Schüler ab Klasse 7 zwischen den Fächern Natur und Technik, Mensch und Umwelt oder Französisch wählen. So kommt das Bildungsangebot der Realschule der Neigung, der Begabung oder dem angestrebten Berufsziel seiner Schüler entgegen. Gerade in diesem Bereich zeigt die Realschule ihr typisches Profil, nämlich "durch praktisches Tun zum theoretischen Erkennen" zu gelangen.

Die Realschule stellt beachtliche Anforderungen an ihre Schüler. Diesen wird ein Schüler erfolgreich entsprechen können, wenn er über den nötigen Leistungswillen verfügt und nicht nur praktische Fähigkeiten und Neigungen hat, sondern auch eine gewisse Ausprägung von abstrakt-logischem Denkvermögen zum Erwerb theoretischer Kenntnisse aufweist.

Der Besuch einer Realschule ist nur dann sinnvoll, wenn der Schüler diese weiterführende Schule auch bis zum Abschluss durchlaufen oder in eine weiterführende Berufsschule übertreten will.

Das Aufnahmeverfahren ist nur für Schüler der Klassen 4 der Grundschule vorgesehen. Sein Ziel ist es, die Eltern durch gut fundierte Empfehlungen bei der Wahl des Bildungsweges für ihr Kind zu unterstützen. Alle Eltern haben deshalb im Februar/März eine entsprechende Empfehlung der jeweiligen Grundschule erhalten.

Einige Schüler nehmen noch, nachdem sie die Grundschulempfehlung erhalten haben, am Beratungsverfahren teil. Sie erhalten erst im Mai die Gemeinsame Bildungsempfehlung und können daher die allgemeinen Anmeldetermine nicht wahrnehmen. Für diese Schüler wurde ein späterer Anmeldetermin am 17. Mai 2000 eingerichtet.

Wenn die Grundschulempfehlung oder die Gemeinsame Bildungsempfehlung mit dem Wunsch der Erziehungsberechtigten übereinstimmen, wird der Schüler ohne Prüfung in die Klasse 5 der Realschule aufgenommen, eine Empfehlung für das Gymnasium gilt auch als Empfehlung für die Realschule. Falls Eltern trotz nicht ausreichender Empfehlung den Besuch der Realschule möchten, muss ihr Kind die Aufnahmeprüfung ablegen. Diese Aufnahmeprüfung findet an einer zentral gelegenen Grundschule in unserem Bereich statt.

Die Anmeldung an die Realschule sollte durch die Erziehungsberechtigten persönlich erfolgen. Dabei ist die Bildungsempfehlung der Grundschule zu übergeben.

Schüler aus der Hauptschulklasse 5 können nicht am Aufnahmeverfahren teilnehmen. Das bedeutet aber nicht, dass sie keine Möglichkeit mehr haben, in die Realschule überzuwechseln.

Die Schüler der Klassen 5 und 6 aller staatlichen Schulen in Baden-Württemberg befinden sich in der Orientierungsstufe. Sie können Korrekturen durch Schulwechsel dann vornehmen, wenn sich herausstellt, dass eine andere Schulart geeigneter wäre. Die Regelung für einen solchen Wechsel sieht vor, dass ein Schüler aus der Hauptschulklasse 5 ohne Prüfung in die Realschulklasse 6 übertreten kann, wenn er von der Hauptschule eine entsprechende Bildungsempfehlung erhalten hat. Auch das Wiederholen der Klasse 5 in der Realschule ist möglich. Die Anmeldung dieser Schüler sollte zwar gleichzeitig am 12. und 13. April 2000 erfolgen, sie hat aber vorläufigen Charakter. Die Entscheidung kann erst in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien getroffen werden, wenn das Hauptschulzeugnis dieses Schülers beschlossen und die Bildungsempfehlung von der Klassenlehrerkonferenz der abgebenden Hauptschule ausgesprochen wurde. Ein Gespräch mit dem jetzigen



Klassenlehrer und dem Schulleiter der Hauptschule ist gleich in diesen Wochen sehr ratsam.

Die Realschule hat im Rahmen der Dreigliedrigkeit des allgemeinbildenden Schulwesens zwischen Hauptschule und Gymnasium ihren eigenen Bildungsauftrag. Sie vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung als Grundlage für spätere Berufe mit erhöhten theoretischen Anforderungen. Das Abschlusszeugnis der Realschule eröffnet auch den Weg zu den Fachschulen und zum Erwerb der Hochschulreife vor allem in den beruflichen Gymnasien.

Im Zusammenhang mit der Aufnahme in die Realschule dürfen wir Sie noch darauf hinweisen, dass ein Übergang von der Realschule in das Gymnasium ebenfalls möglich ist. Am leichtesten ist dieser Übergang bis zum Ende der Klasse 6. Für weitere Informationen in dieser Angelegenheit steht Ihnen der Schulleiter der Realschule Deggingen gern zur Verfügung.

Anmeldung zur Aufnahme in die Realschule

Die Anmeldung von Schülern zur Aufnahme in die Realschule Deggingen kann von den Erziehungsberechtigten bei der Schulleitung an folgenden Tagen, zu folgenden Zeiten, erfolgen:

Termine und Zeiten bitte beachten!

Mittwoch, 12. April 2000	von 8.30 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr
Donnerstag, 13. April 2000	von 8.30 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr

Die Grundschulempfehlung muss bei der Anmeldung abgegeben werden. Die Anmeldung an zwei Schulen ist nicht zulässig.

Briem, Realschulrektor

"Woche der Pflege"

3. bis 9. April 2000

Die Pflege-Einrichtungen im Landkreis Göppingen präsentieren sich

Arbeitsgemeinschaft der Altenpflegeheime im Landkreis Göppingen in Zusammenarbeit mit Kreissenorenrat und Altenhilfe-Fachberatung

Montag, 03.04.2000, 9.30 - 16.45 Uhr

Auftakt der "Woche der Pflege" in der Stuttgarter Liederhalle

Vormittags-Vorträge:

- Alter und Gebrechlichkeit als Marktwert - aber Pflege ganz billig!
- Konkurrenz in der Pflege - Wettbewerb um Vertrauen

Nachmittags-Foren:

1. "Leben im Heim" - aus Sicht der Kunden
2. Pflege im Spannungsfeld zwischen fachlichen Anforderungen und begrenzten Budgets
3. Visionen für eine zukunftsorientierte stationäre Altenhilfe
4. Aus-/Fort- und Weiterbildung auf dem Prüfstand
5. Bürgerschaftliches Engagement und Pflege

Abschluss Podiumsdiskussion:

"Pflege heute, morgen und übermorgen"

Kulturelle Begleitung: "Dein Theater" Stuttgart

Die Teilnahme ist kostenlos

Eine schriftliche Anmeldung ist jedoch erforderlich.

Ausführliche Programme sind u.a. bei der Altenhilfe-Fachberatung des Landkreises erhältlich (Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen)

03. - 09.04.2000

Landkreisweite Ausstellung

"Informationen rund um die Pflege"

Plakatausstellung in allen Pflegeheimen, Bürgermeisterämtern, Banken, Arztpraxen, verschiedene Schulen u.a.

03. - 07.04.2000, ab 12.00 Uhr

Testen Sie den Seniorenmittagstisch

Möglichkeit den Mittagstisch kostenlos zu testen
Blumhardtthaus, Jahnstr. 59, 73066 UHINGEN

03. - 07.04.2000, nach Vereinbarung

Schnuppertag in der Altenpflegeausbildung

Möglichkeit des Kennenlernens der praktischen Ausbildung
Blumhardtthaus, Jahnstr. 59, 73066 UHINGEN

Montag, 03.04.2000, 9.30 - 10.30 Uhr

Seniorengymnastik

Möglichkeit zum Kennenlernen und Mitmachen
Blumhardtthaus, Jahnstr. 59, 73066 UHINGEN

Dienstag, 04.04.2000, 10.00 Uhr

Informationsfahrt zu Pflegeeinrichtungen im Landkreis Göppingen

Seniorenzentrum St. Martinus Göppingen,
Pflegestift Ebersbach
Michael-Hörauf-Stift Bad Boll
Begleitung: Hildegard Lutz, Kreissenorenrat
Abfahrt am Landratsamt Göppingen
Besucherparkplatz

Mittwoch, 05.04.2000, 15.00 - 16.00 Uhr

Gedächtnistraining

Möglichkeit zum Kennenlernen und Mitmachen
Blumhardtthaus, Jahnstr. 59, 73066 UHINGEN

Mittwoch, 05.04.2000, 14.00 - 17.00 Uhr

Beratungsnachmittag

Vertreter von Heim, Pflegekasse, Sozialamt stehen mit Rat zur Verfügung
Samariterstift Geislingen, Schillerstr. 4, 73312 Geislingen

Mittwoch, 05.04.2000, 10.00 Uhr

Informationsfahrt zu Pflegeeinrichtungen im Landkreis Göppingen

Altenzentrum St. Elisabeth Eislingen
Pflegeheim St. Josef Salach
Altenzentrum Wilhelmshilfe e.V. Süßen
Begleitung: Landrat Franz Weber
Abfahrt am Landratsamt Göppingen
Besucherparkplatz

Mittwoch, 05.04.2000, 14.00 Uhr

"Jung und Alt stehen füreinander ein"

Miteinander singen, basteln
Priv. Altenpflegeheim Ingrid Krapf
Sommerweg 2, 73095 Albershausen

Mittwoch, 05.04.2000, 16.00 - 18.00 Uhr

Expertenrunde - Telefonaktion -

Sie fragen - Experten antworten
Jeweilige Vertreter einer Pflegeeinrichtung, Beratungsstelle, der Heimaufsichtsbehörde, des Sozialamts und der Pflegekasse stehen Rede und Antwort zu den Themen:
"Wechsel ins Pflegeheim",
"Pflegeheimkosten", "Pflegestufen"

Mittwoch, 05.04.2000, ab 18.00 Uhr

Abendveranstaltung für Ehrenamtliche, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Begrüßungsrede von Herrn Landrat Weber, Musik, Rock-and-Roll-Tanzgruppe, Pantomime, Imbiss
Oetingergemeindehaus
Kellereistr. 16, 73033 Göppingen



Donnerstag, 06.04.2000, 10.00 Uhr

Informationsfahrt zu Pflegeeinrichtungen im Landkreis Göppingen

Samariterstift Geislingen
Altenzentrum Martinusheim Deggingen
Spital zum Hl. Geist Wiesensteig
Begleitung: Oberbürgermeister Wolfgang Amman
Treffpunkt beim Parkhaus Samariterstift Geislingen

Donnerstag, 06.04.2000, 15.00 Uhr

Erinnerungspflege

Vorstellung der Erinnerungspflege
Samariterstift Geislingen
Schillerstr. 4, 73312 Geislingen

Freitag, 07.04.2000, 19.00 - 21.00 Uhr

Informationsabend über die Sitzwache

Gewinnung Ehrenamtlicher für eine weitere Sitzwachengruppe
Altenzentrum St. Elisabeth
Königstr. 60, 73054 Eisingen

Samstag, 08.04.2000, ab 11.30 Uhr

"Tag der offenen Tür"

Führungen, Infostände, Unterhaltung, Essen und Trinken
Samariterstift Geislingen
Schillerstr. 4, 73312 Geislingen

Samstag, 08.04.2000, ab 13.00 Uhr

"Tag der offenen Tür"

Hausbesichtigung mit Kaffee
Priv. Altenpflegeheim Ingrid Krapf
Sommerweg 2, 73095 Albershausen

Samstag, 08.04.2000, 13.30 - 16.00 Uhr

"Tag der offenen Tür"

Darstellung der Ausbildung und Berufsperspektiven der Altenpfleger/-in

Beratung, Kaffee und Kuchen
Fachschule für Altenpflege
Marbachstr. 11, 73035 Göppingen-Bartenbach

Samstag, 08.04.2000, 14.00 - 17.00 Uhr

"Tag der offenen Tür" - 3 Jahre Tagespflege

Vorstellung der Tagespflege Michael-Hörauf-Stift
Michael-Hörauf-Weg 4, 73087 Bad Boll

Sonntag, 09.04.2000, ab 10.00 Uhr

"Tag der offenen Tür"

Vorstellung der Altenpfleger/-inausbildung durch die Emil-von-Behring-Schule Geislingen

(um 10.00 Uhr)
Seniorenzentrum St. Martinus
Marktstr. 40/Ziegelstr. 14/1, 73033 Göppingen

Sonntag, 09.04.2000, 14.30 Uhr

Frühlingsfest mit Musik und Führungen

Pflegestift Ebersbach
Büchenbronner Str. 55-57, 73061 Ebersbach

Einladung

Informationsfahrten zu Pflegeeinrichtungen im Landkreis Göppingen

anlässlich der "Woche der Pflege"
am 4., 5. und 6. April 2000

Zum Programm...

Der Wunsch im Alter möglichst selbstständig bleiben zu können, geht nicht in Erfüllung. Manche ältere Menschen sind auf ambulante und später auch stationäre Pflege angewiesen. Deshalb sollte man sich schon vorher über das Leben und Wohnen in einem Heim ein Bild machen.

Anlässlich der "Woche der Pflege" können Sie die verschiedenen Pflegeheime in unserem Landkreis kennen lernen.

Die Informationsfahrten bieten Einblicke in den Heim-Alltag mit Führungen durch die Häuser, gemeinsamen Mittagessen und Kaffee.

Gleichzeitig haben Sie Gelegenheit, Fragen zur stationären Pflege zu stellen und sich umfassend zu informieren.

Weitere Veranstaltungen anlässlich der "Woche der Pflege" entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender und der örtlichen Presse.

Fahrt I

St. Martinus Göppingen - Pflegestift Ebersbach - Michael-Hörauf-Stift Bad Boll

Dienstag, 4. April 2000

10.00 Uhr Abfahrt am Landratsamt - Besucherparkplatz

10.15 Uhr **Seniorenzentrum
St. Martinus Göppingen**
Träger: Stiftung "St. Stephanus"
Besichtigung

11.45 Uhr **Pflegestift Ebersbach**
Träger: Verb. Schwäbischer Feierabendheime e.V.

Mittagessen
Besichtigung
15.00 Uhr **Michael-Hörauf-Stift
Bad Boll**

Träger: Ev. Heimstiftung e.V.
Kaffee
Besichtigung

16.30 Uhr Abfahrt Michael-Hörauf-Stift

17.00 Uhr Rückkehr
Landratsamt Göppingen
Begleitung: Hildegard Lutz, Kreissenioresrat

Fahrt II

St. Elisabeth Eisingen - St. Josef Salach - Wilhelmshilfe Süßen

Mittwoch, 5. April 2000

10.00 Uhr Abfahrt am Landratsamt - Besucherparkplatz

10.30 Uhr **Altenzentrum
St. Elisabeth Eisingen**
Träger: Kath. Kranken- und Wohlfahrtspflegeverein St. Markus e.V.
Besichtigung

12.15 Uhr **St. Josef Salach**
Träger: Kath. Kirchengemeinde
St. Margaretha
Mittagessen
Besichtigung

15.00 Uhr **Altenzentrum
Wilhelmshilfe e.V. Süßen**
Träger: Wilhelmshilfe e.V.

Kaffee
Besichtigung

16.15 Uhr Abfahrt Wilhelmshilfe

17.15 Rückkehr
Landratsamt Göppingen
Begleitung: Landrat Franz Weber

Nähere Auskünfte erteilt: Altenhilfe-Fachberatung,
Landratsamt Göppingen, Tel. (07161) 2 02 - 6 04



Fahrt III Samariterstift Geislingen - Martinusheim Deggingen - Spital Wiesensteig

Donnerstag, 6. April 2000

- 10.00 Uhr Treffpunkt beim Parkhaus
Samariterstift Geislingen
Träger: Samariterstiftung
Besichtigung
- 12.00 Uhr **Altenzentrum
Martinusheim Deggingen**
Träger: Paul-Wilhelm-von-Keppler-Stiftung
Mittagessen
Besichtigung
- 14.30 Uhr **Spital zum Hl. Geist Wiesensteig**
Träger: Christl. Jugenddorfwerk
Deutschlands e.V.
Besichtigung
Kaffee
- 16.15 Uhr Abfahrt Spital zum Hl. Geist
- 17.00 Uhr Rückkehr
Samariterstift Geislingen
- Begleitung: Oberbürgermeister
Wolfgang Amann

Es sind herzlich eingeladen:

- Interessierte ältere Menschen und/oder deren Angehörige
- Fachkräfte in der Altenpflege

Hinweis:

Die Teilnahme ist kostenlos. Ihre **Anmeldung** sollten Sie bis **28. März 2000** an das Landratsamt Göppingen schicken. Sie erhalten eine **Teilnahmebestätigung**.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Landratsamt Göppingen, Altenhilfe-Fachberatung
Isolde Engler, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen,
Tel. (07161) 2 02 - 6 04.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 01.04., 12.00 Uhr, bis So., 02.04., 22.00 Uhr:
Dres. Röhl, Wiesensteig, Telefon (0 73 35) 9 69 00

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 1.04. bis 07.04.2000: **Apothek Bad Ditzenbach**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: **(0 73 34) 89 89**
Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen
Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu. Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herr Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz

**Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)**

Telefon **1 92 22** (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon **(01 30) 84 84 85**

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei **St. Laurentius**
Pfr. J. Zuparc
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach

Pfarrei **St. Magnus**
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43



Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

Vierter Fastensonntag im Jahreskreis B

Sonntag, 2. April

2. April 2000
Vierter Fasten-
sonntag
Lesejahr B



In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodemus: Wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der an ihn glaubt, in ihm das ewige Leben hat. Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.

Evangelium: Joh 3,14-21

St. Laurentius

Samstag, 1. April
19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Michael, Drackenstein (Marienkapelle)

Sonntag, 2. April - 4. Fastensonntag (Laetare) - Silberner Sonntag -

10.30 Uhr Eucharistiefeier; im Anschluss an den Gottesdienst Fastenessen (ab 11.00 Uhr) im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

10.30 Uhr Kinderkirche im kath. Gemeindehaus

Dienstag, 4. April

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Maria Schweizer u. Karl Bauer)

Freitag, 7. April - Herz-Jesu-Freitag MITEINANDER TEILEN
8.45 Uhr Eucharistiefeier,

insbesondere für die Frauen und Mütter ab 11.30 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 8. April

19.00 Uhr **Bußfeier auf Ostern/** Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags (Cäcilia Kust, Dr. Hubert Michel, Dr. Eugen Michel)

Ganz besonders herzlich sind die Eltern, Großeltern und Taufpaten der diesjährigen Erstkommunionkinder zu den Bußfeiern eingeladen.

Sonntag, 9. April

9.00 Uhr Bußfeier auf Ostern/Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

10.30 Uhr Bußfeier auf Ostern/Eucharistiefeier in St. Magnus, Gosbach

Beichtgelegenheit: 1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Ministranten

Sonntag, 2. April

10.30 Uhr Manuela, Stefanie u. Alexander Moll; Hannes Weiss, Vanessa Schmid

(Ministrantenstunde: heute, Donnerstag, 30. März, 17.30 Uhr)



Kinderkirche in Bad Ditzenbach

Sonntag, 2. April, um 10.30 Uhr im kath. Gemeindehaus

"Kein Platz für Opa"

Mit einer Erzählung möchten wir euch auf die vorösterliche Zeit einstimmen.

Auf euer Kommen freuen sich

Susanne Beier und Regina Bucher

St. Magnus

Samstag, 1. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Michael, Drackenstein (Marienkapelle)

Sonntag, 2. April - 4. Fastensonntag (Laetare)

- Silberner Sonntag -

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Verstorbene d. Fam. Kottmann) ab 11.00 Uhr Fastenessen im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach

Montag, 3. April

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 5. April

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 6. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Freitag, 7. April - Herz-Jesu-Freitag MITEINANDER TEILEN

8.45 Uhr Eucharistiefeier, insbesondere für Frauen und Mütter ab 10.00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 8. April

19.00 Uhr Bußfeier auf Ostern/Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Sonntag, 9. April

10.30 Uhr **Bußfeier auf Ostern/** Eucharistiefeier (Jahrtag Fam. Strasser; 2. Opfer Erhard Stehle)

Ganz besonders herzlich sind die Eltern, Großeltern und Taufpaten der diesjährigen Erstkommunionkinder zu den Bußfeiern eingeladen.

Beichtgelegenheit: 1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

Ministranten

Sonntag, 2. April

9.00 Uhr Martin B./Patrick, Florian, Miriam, Katharina, Julian



Für alle drei Pfarreien

Vorankündigung

Der Termin für die nächste Kirchengemeinderatswahl ist auf Sonntag, den 11. März 2001, festgelegt.

LAURENTIUSTREFF Bad Ditzenbach

Am Dienstag, dem 11. April, findet ein DiA-Vortrag mit Herrn Paul Nagel statt. Gezeigt werden Fotos der Ausflüge an den Bodensee und nach Esslingen (Beginn: 14.00 Uhr).

SENIORENGEMEINSCHAFT Gosbach

Die Seniorengemeinschaft trifft sich am 12. April um 14.00 Uhr im Josefsheim zu einem Vortrag zum Thema "Vorsorgevollmacht".

MITEINANDER TEILEN im April

"Ich mach' dich gesund" - Selbsthilfe und Gesundheitserziehung in Mosambik.

Wenn der Staat sich nicht genügend um die Gesundheit seiner Bürger kümmern kann, weil es an Geld fehlt, müssen sie es selbst tun. Wenn ganze Dorfgemeinschaften die Verantwortung für ihre Gesundheit in die eigenen Hände nehmen, dann trägt das Früchte.

Seit fünf Jahren setzt die Diözese Lichinga in Mosambik ein Basisgesundheitsprojekt in den ländlichen Gebieten der Provinz Niassa um. Ziel des Projektes ist es, die Ausbildung und Arbeit der Gesundheitshelfer/-innen zu fördern.

Unterstützen Sie mit Ihrem Opfer am Herz-Jesu-Freitag dieses Projekt.



**Silberner Sonntag**

Die Kollekte vom Silbemen Sonntag wird in St. Laurentius für den Liedanzeiger verwendet und in St. Magnus für die Josefskapelle.

Fastenessen

Die Frauen der Kirchengemeinden St. Laurentius, St. Magnus, Christus- und Stephanuskirche laden die Gemeinden zum diesjährigen **FASTENESSEN** am 2. April ab 11.00 Uhr in das katholische Gemeindehaus Bad Ditzenbach ein. Es gibt Maultaschen in der Brühe mit Kartoffelsalat und Brot (10,- DM/Person oder 25,- DM/Familien mit Kindern).

Der Erlös des Fastenessens fließt nach Zimbabwe/Afrika. Dort entsteht - auch durch unsere Spenden - ein Schulungszentrum für AIDS-Waisen und deren Helfer.

Krankenkommunion

Wie immer findet am Herz-Jesu-Freitag die Krankenkommunion statt. In St. Magnus ab 10.00 Uhr, in St. Laurentius ab 11.30 Uhr. Sollten Sie die Krankenkommunion für sich oder Ihre Angehörigen wünschen, so melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

"Jetzt ist die Zeit" - Ihr Fastenopfer am 8./9. April 2000

Gemeinsam anders handeln: Unter diesem Motto steht die diesjährige Fastenaktion von MISEREOR. Wir bitten um Ihre Spende zur Unterstützung dieser Aktion!

**Kinder sind Künstler**

Die große Kunstausstellung am letzten Samstag in der Kirche war ein riesiger Erfolg. Viele Gäste, Bekannte und Freunde des Kindergartens bestaunten die Kunstwerke der Kindergartenkinder.

Während des Familiengottesdienstes spielten die Großen auf dem Orff-Instrumentarium ein Lied und die Flötengruppe von Frau Schäfer gestaltete die Feier mit Flötenstücken mit.

Im Pfarrhof saß man anschließend zusammen und konnte so den Abend ausklingen lassen.

Die Kunstausstellung ist übrigens noch in den nächsten zwei bis drei Wochen in der Kirche zu besichtigen. Machen Sie einen Spaziergang und schauen Sie, was Kindergartenkinder zum Thema "Vater unser" sich alles haben einfallen lassen. Sie werden staunen.

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und die Hilfsbereitschaft bedanken, auch bei "De Oihomische" für die kostenlose Zeltbereitstellung und dem Lammwirt "Eddi" für die gespendeten Getränke für unsere Zeltaufbauer von "De Oihomische".

Es freuen sich die Kinder und Erzieherinnen.

Richtigstellung!

Im letzten Gemeindeblatt ist uns leider ein Fehler unterlaufen. Die BREITHUTGILDE hat uns 1.000,- DM gespendet, nicht "De Oihomische".

Auf diesem Wege nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an die Breithutgilde für die großzügige Spende.

Es freuen sich die Kinder und
das Kindergartenteam

Evang. Kirchengemeinde Auendorf**Monatsspruch für April:**

Jesus spricht:
In der Welt habt ihr Angst,
aber seid getrost:

Ich habe die Welt überwunden.
Johannesevangelium 16,33

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum**Sonntag, 2. April**

10.00 Uhr (!) Konfirmationsgottesdienst
mit Abendmahlsfeier (Pfarrer Reinhard Rieker)

Die Gemeinde wünscht den Mädchen und Jungen einen gesegneten Festtag!

Montag, 3. April

Morgens Abfahrt zum Konfirmandenausflug

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 4. April

Die Vertreter unserer Gemeinde werden an die **Sitzung des Festausschusses um 20.00 Uhr im Chorstüble erinnert.**

Ebenfalls um 20.00 Uhr probt der Posaunenchor.

Donnerstag, 6. April

19.30 Uhr **Anmeldung des neuen Konfirmandenjahrgangs zum nächsten Kurs**

Zur Anmeldung kommen die Kinder, die jetzt in der 7. (oder bei Wiederholung in der 6. Klasse) sind.

Das Familienstambüchlein sollte zur Anmeldung mitgebracht werden.

Vorschau:**Freitag, 14. April**

14.00 Uhr **Seniorentreff**

Samstag, 15. April

Fest-Helfer-Essen in der neuen Schießhalle

19.00 Uhr Anmeldung bis spätestens 1. April

**Evangelische Kirchengemeinde
Deggingen - Bad Ditzenbach****Wochenspruch:**

"Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht."
Johannes 12,24

Sonntag, 2. April - Laetare

9.15 Uhr Gottesdienst (Lektor Brandt)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis **Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon: 55 50.**

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

11.00 Uhr Fastenessen im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Montag, 3. April

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen"

im evangelischen Gemeindehaus

15.30 Uhr Ökumenische Mädchenjungschar für Mädchen von 7 bis 11 Jahren im evangelischen Gemeindehaus

20.00 Uhr FRAUEN AKTIV-Kreis:

"Wir stellen Papierbatiken her."

Bitte Pinzette mitbringen!

(Evangelisches Gemeindehaus)

Mittwoch, 5. April

11.00 Uhr Andacht im Martinusheim

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht (evang. Gemeindehaus)

Donnerstag, 6. April

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (evang. Gemeindehaus)

Sonntag, 9. April - Judika

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: siehe vorstehend

Hinweis:

Die Frauen der Kirchengemeinden St. Laurentius, St. Magnus, Christus- und Stephaniuskirche laden **am Sonntag, 2. April, ab**





11.00 Uhr zum ökumenischen Fastenessen ins katholische Gemeindehaus Bad Ditzenbach ein.

Angeboten werden Maultaschen in der Brühe mit Kartoffelsalat und Brot zum Preis von 10,-- DM pro Person und 25,-- DM für Familien.

Der Erlös dieses Fastenessens fließt nach Simbabwe/Afrika. Dort soll ein Schulungszentrum für Aids-Waisen und deren Helfer gebaut werden.

Vorankündigung:

Dienstags-Runde (Seniorenkreis):

Wie bereits beim letzten Treffen angekündigt, werden wir am **18. April** einen **Halbtages-Ausflug** machen.

Wir fahren nach Ulm und besuchen nach einer Kaffeepause das Ulmer Münster. Dafür haben wir eine ausgewählte Führung. Ein Gang durch das Fischer-Viertel rundet den Stadtausflug ab. Die Heimreise führt über die Albdörfer; in einem davon werden wir einkehren und vespere. Rückkehr gegen 20.00 Uhr.

Kosten: ca. 20,-- bis 25,-- DM

Abfahrtszeiten:

13.00 Uhr - Reichenbach (Rathaus)

13.05 Uhr - Deggingen (Bentele)

13.10 Uhr - Bad Ditzenbach B 466

13.15 Uhr - Gosbach B 466 und Rad

Melden Sie sich bitte bei einer der nachfolgenden Adressen an:

Bad Ditzenbach-Gosbach, Fr. Fronk - Telefon: (0 73 35) 27 31

Deggingen, Fr. Geiger - Telefon: (0 73 34) 66 58

Reichenbach, Ruth und Gottfried Erme

- Telefon: (0 73 34) 92 04 06

BANAFAIR e.V.

Die neue Bananenlieferung trifft am 4. April 2000 in Bad Ditzenbach ein.

Deggingen

Abholung in der Blumen-Gärtnerei Heilig. Wir danken der Familie Heilig für die spontane Bereitschaft als Abholstelle einzuspringen.

Gosbach

Abholung im Mühlen-Lädle

Bad Ditzenbach

Bitte holen Sie die Früchte wie gewohnt bei Feli's Lädle ab (Dienstagnachmittag geschlossen).

Informationen erhalten Sie bei Gudrun Lamparter, Bad Ditzenbach, Telefon: (0 73 34) 83 70.

Fundsache:

Kleiner goldener Ohrring (Creole), gefunden im evangelischen Gemeindehaus Deggingen - Bad Ditzenbach, abzuholen im evangelischen Pfarramt Deggingen - Bad Ditzenbach dienstags und donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45

Sonntag, 2. April

16.30 Uhr Gottesdienst in Geislingen mit Bischof Kaupp

Mittwoch, 5. April

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 31. März

19.30 Uhr Theokratische Predigtunterricht: "Was ist die christliche Kirche?"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Örtliche Bedürfnisse



Sonntag, 2. April

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Was verbirgt sich hinter dem Geist der Rebellion?"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Christi Sinn kennen lernen" (1. Korinther 2:16)

Dienstag, 4. April

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Jesus - zur Rechten Gottes"

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN:

Sonntag, 19. März, bis Montag, 1. Mai

Ausstellung "Drachen müssen fliegen" von Bernd Staudenmaier aus Geislingen im "Haus des Gastes"

Donnerstag, 30. März, 19.30 Uhr

Eine fröhliche Mostprämierung "Prost zum Most"

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Gerhard Ueding findet im "Haus des Gastes" die Mostprämierung im oberen Filstal statt. Der CDU-Gemeindeverband Bad Ditzenbach/Gosbach und der Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach führen diese Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Touristikbüro durch.

Im Begleitprogramm gibt es schwäbische Lieder, Musik, Gedichte und viel Fröhlichkeit. Wer seinen Most zur Bewertung einer Kommission vorstellen will, soll dies beim Tourismusbüro, Tel. (07334) 6911 oder bei Herrn S. Glaser, Tel. (07334) 5922 melden.

Sie erhalten eine Teilnehmerkarte und die Wettbewerbsbedingungen zugesandt.

Neben den Ditzenbacher Mostmedaillen für die Erstplatzierten werden auch Prämierungsurkunden ausgegeben.

Freitag, 31. März, 19.45 Uhr

Diavortrag "Mexiko - Land dreier Kulturen"

Das zentrale Hochland: Von Mexiko City nach Veracruz
Siegfried Seydel, Neu-Ulm

Ort: Vinzenz-Klinik, 1. OG "Haus Vinzenz"

Sonntag, 2. April, 10.30 Uhr in Wiesensteig

Swing-Frühschoppen mit der "Valley Connection" Big Band

Ort: Residenzschloss Wiesensteig

Nähere Information bzw. Kartenvorverkauf: Stadtverwaltung Wiesensteig, Tel. (07335) 96200

Dienstag, 4. April, 19.45 Uhr

Tänze und Spiele im Sitzen, Stehen und Bewegen

Ein Abend zum Mitmachen und Mitlachen

Frau Annemarie Frey, Geislingen

Ort: Vinzenz-Klinik, 1. OG "Haus Vinzenz"

Mittwoch, 5. April, 9.00 Uhr

Gesprächskreis "Zeit für mich und Gott und die Welt"

Dr. Hanspaul Eckert

Wir besprechen Themen und Probleme, die uns bewegen. Neue Teilnehmer/-innen sind herzlich willkommen.

Unkostenbeitrag: 5,- DM

Ort: Fernsehraum "Haus des Gastes"

19.45 Uhr

Konzert mit dem Akkordeon-Orchester Geislingen

"Ein bunter Melodienstrauß"

Leitung: Hans-Jörg Zimmermann

Ort: Vinzenz-Klinik, Foyer "Haus Maria"

Donnerstag, 6. April, 19.45 Uhr
Essen und Trinken

Ernährungsberatung und anschließende Frage- und Gesprächsrunde mit der Diätassistentin der Vinzenz-Klinik
Ort: Vinzenz-Klinik, 1. OG Haus "Vinzenz"

Samstag, 8. April, von 13.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag, 9. April, von 10.00 bis 17.00 Uhr
Modellbau-Ausstellung "30-jähriges Jubiläum"

Ausstellung ferngesteuerter Modelle, Tombola, Bewirtschaftung, Videos, Modellbau-Flohmarkt
Veranstalter: Modellfliegergruppe
Ort: Turnhalle Gosbach
Eintritt frei

Sonntag, 9. April, 10.30 Uhr

Talentstall mit Brigitte Hennrich "Fröhlicher Sonntagmorgen"

Erleben Sie einen gemütlichen Vormittag und lassen Sie sich von Talenten des Schlagers und der Volksmusik unterhalten. Mit dabei: **Nina Schromm**, eine tolle und faszinierende Stimme mit viel Charme und Ausstrahlung. Auftritte in ARD, S3 mit Gottlieb Fischer "Straßen der Lieder", "Mundart und Musik" ... **Michael Rittershausen**, mit Titeln von Freddy Quinn, Elvis Presley, Johnny Cash u.a.m.

Manuel Conan, Tanz und Stimmung. Sein Repertoire reicht von Oldies bis hin zum Schlager, Pop und Disco-Sound.

Stephanie Nagler, 21 Jahre jung. Sie spielt Oboe, Quer- und Panflöte, Gitarre und Keyboard. Nebenbei dirigiert sie die Jugendkapelle in Wäschenbeuren.

Sabine & Tina (das Mutter-und-Tochter-Duo). Mit eigenen Liedern öffnen sie die Herzen ihres Publikums. Machen Mut und lassen den "grauen" Alltag vergessen. Sie verzaubern mit Charme und Harmonie.

Ort: Saal "Haus des Gastes"

Eintritt: 14,- DM, Vorverkauf im Tourismusbüro; 16,- DM
Saalöffnung: 9.30 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Das Café Filzblick ist von Montag, 3. April, bis Mittwoch, 5. April 2000 geschlossen.

Bitte beachten: In dieser Zeit ist das "Haus des Gastes" nur bis 16.30 Uhr geöffnet.

Haus der Familie Geislingen/Steige e.V.

10150 - Spricht mein Kind richtig? Frau Kunze

1 Abend, Donnerstag, 4. April, 20.00 Uhr

- Wann muss ich mich an eine Fachkraft wenden?

- Was kann ich zu Hause tun?

Ort: Haus des Gastes, Bad Ditzzenbach

10800 - Warum bin ich so ausgepowert und was kann ich dagegen tun? Christa Ott

In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, sich mit Ihrem Selbstwertgefühl, dem Nein-Sagen und der persönlichen Regeneration auseinander zu setzen.

1 Termin, Samstag, 6. Mai, 9.30 - 15.30 Uhr

Ort: Haus der Familie

Kinderschwimmkurs 4 bis 6 Jahre Ulla Däumling

10 Nachmittage

20104 - ab Mittwoch, 3. Mai, 14.45 Uhr - Anfänger

20106 - ab Mittwoch, 3. Mai, 14.00 Uhr - Fortgeschrittene

Kursgebühr: 120,-

Ort: Hallenbad Deggingen

60301 - Fit durch Walking Helga Kistenfeger

ab Mittwoch, 3. Mai, 9.00 Uhr

Treffpunkt: Haus des Gastes, Bad Ditzzenbach

Kursgebühr: DM 50,- für 10 Termine

60155 - Fit mit Spaß

ab Freitag, 14. April, 9.00 Uhr

Kursgebühr: DM 77,- für 11 Termine

Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzzenbach

**Volkshochschule
Oberes Filstal**

Sicherheitstraining für Autofahrer

Der Führerschein berechtigt seinen Besitzer, Fahrzeuge zu führen und bietet ihm große Bewegungsfreiheit. Er ist aber keine Garantie dafür, gegen die Gefahren im Straßenverkehr gefeit zu sein. Die Unfallstatistik beweist uns dies täglich aufs neue.

Hier zu helfen, ist Aufgabe des Sicherheitstrainings.

Das Training verhilft seinen Teilnehmer/-innen nicht nur zu mehr Fahrfertigkeit und sicherem Verhalten - es macht Spaß, in einer Gruppe über seine und die gemeinsam im Training gemachten Erfahrungen zu diskutieren.

Die angeleiteten Übungen werden mit dem eigenen Fahrzeug gefahren, Gespräche und Informationen über Fahrphysik und Gefahrenlehre, Bremsen und Ausweichen und weitere Themen runden das Training ab.

In Zusammenarbeit mit der Bruderhilfe e.V. - Automobil- und Verkehrssicherheitsclub bietet die VHS Oberes Filstal erstmalig solch ein Sicherheitstraining an.

Manche Berufsgenossenschaften übernehmen für Ihre Mitglieder einen Teil der Kosten. Fragen Sie dort nach!

Sonntag, 14.05.2000, 9.00 Uhr

Parkplatz der Firma Kodak in Mühlhausen
mind. 10, höchstens 14 Teilnehmer.

Kosten:

bei 14 TN 100,00 DM

bei 12 TN 115,00 DM

bei 10 TN 135,00 DM

Anmeldung bis spätestens 01.05.2000

Rathaus Deggingen, Telefon 07334 / 78200



Feng Shui

Feng Shui kommt aus China und ist ca. 5000 Jahre alt. Es heißt übersetzt Wind und Wasser. Die einen sagen Feng Shui sei eine praktische Naturwissenschaft, andere meinen Feng Shui wäre das richtige Platzieren. Tatsache aber ist, dass es das Ziel von Feng Shui ist, eine gesunde, harmonische und fruchtbare Umgebung zu schaffen. Harmonie, Gesundheit und Wohlstand zu verstärken und die Familie zu erhalten.

Der Vortrag von Herrn Staudenmaier soll Ihnen einen Einblick ins Feng Shui zu geben.

Bernd Staudenmaier

Dienstag, 09.05.2000, 20.00 Uhr

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

Eintritt: 8,00 DM (ermäßigt 5,00 DM)



Kreativkurse

Kurs Nr. 2.14.1

Tücherbindekurs

Sie lernen Grundsätzliches über Ihre Gesichtsform und worauf Sie beim Tücherbinden achten sollten! Bei ca. 20 verschiedenen Knoten- und Bindetechniken ist bestimmt auch was für Sie dabei! Mitzubringen: Verschiedene Tücher und Schals. Falls vorhanden, Tuchring und Handspiegel.

Siglinde Florea, Farb- und Stilberaterin
Dienstag, **4. April 2000**, 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Bad Überkingen, Foyer der Aulenhalle
1 Abend: 14,00 DM

Die Teilnehmerzahl bei diesem Vortrag ist begrenzt

Anmeldung Kurverwaltung Bad Überkingen
Telefon 07331/961919.

Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Diavortrag

**Transsilvanien oder Siebenbürgen
– Ein legendäres Land
Auf den Spuren Graf Draculas**



Transsilvanien ruft beim Fremden verwirrende Assoziationen hervor.

Man stellt sich einsame, in Eis und Schnee erstarrte Bergtäler vor, hört heulende Wölfe und in den Vollmondnächten flattern riesige Vampire von den Zinnen einer Felsenburg.

Das Reich der Bären und Draculas, ein Tanz der Vampire.

Wo Menschen unter Knoblauchzöpfen schlafen und uralt werden.

Siebenbürgen (Transsilvanien) ist die romantischste und zugleich landschaftlich reizvollste der drei rumänischen Provinzen.

In der Mitte des Landes, eingerahmt vom großen Bogen der Karpaten, ist es ganz anders – viel interessanter als Märchen und Sagen berichten.

Dort ist die Heimat der ab dem 12. Jahrhundert eingewanderten Deutschen von Rhein und Mosel.

Sie bauten Städte nach deutschem Vorbild, zogen Mauern und Zäune, errichteten Festungen und gaben ihrem Reichen den Namen „Siebenbürgen“.

Sie erleben eine geschichtsträchtige Bilderreise durch Transsilvanien.

Dr. Hans-Heiner Gruss

Dienstag, **11.04.2000**, 20 Uhr

Eintritt: 8 DM (ermäßigt: 5 DM)

Deggingen, Feuerwehrhaus (1.OG)

**Betriebsbesichtigung
Obere Mühle Gosbach**

Die Obere Mühle in Gosbach wurde 1331 erstmals urkundlich erwähnt – die Mühle gehörte damals dem Kloster Zwiefalten.

Nach mehreren Besitzerwechseln erwarb 1927 Georg Erhardt die Mühle für seinen Sohn Wilhelm. 1967 wurde von dessen Sohn Kurt ein neues Mühlengebäude mit modernster Einrichtung erbaut. Seit August 1999 führt Ruth Kübler-Erhardt den Betrieb. Sie wird Ihnen bei der Mühlenbesichtigung den Weg von der Getreideannahme während der Ernte über Reinigung und Vermahlung von Weizen und Dinkel bis zum Verkauf der Mehle und anderer Getreideprodukte in der Mühle erläutern.

Ruth Kübler-Erhardt

Samstag, **20.05.2000**, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Obere Mühle Gosbach, Zufahrt über B 466

Kosten: keine!

max. 20 Teilnehmer,

Anmeldeschluss: 16.05.2000

Anmeldung Rathaus Deggingen,

Telefon 07334 / 78200

**Kanu-Tour
von Beuron bis Sigmaringen
13./14. Mai 2000**

Wir durchfahren das schöne, ursprüngliche Tal der Donau von Beuron bis Sigmaringen und genießen die abwechslungsreiche Landschaft. Die Donau ist ein Wanderfluss und leicht befahrbar, dadurch auch gut für Anfänger geeignet. Wir paddeln pro Tag ca.

14 km flussabwärts und übernachten im Gasthaus Neumühle mit Halbpension direkt an der Donau.

Iris Hannuschka

Treffpunkt: Samstag, **13.05.2000**, 11.30 Uhr,
Gasthaus Neumühle

Preis: 255,00 DM im DZ / pro Person alles inkl.
außer Anreise

Anmeldung direkt bei Iris Hannuschka, Telefon
07344 / 3187

Vereinsmitteilungen



**Gansloser
Hommelhenker e.V.**

Vorschau:

**Hauptversammlung am 22.04.2000
um 19.30 Uhr im Gasthof "Talblick"**

Schriftliche Anträge müssen bis spätestens 09.04.2000 beim Vorstand abgegeben werden. - Bitte vormerken.



**Ausschusssitzung**

Wahrscheinlich am 09.04.2000 (Ort und Zeitpunkt noch offen)

Altpapiersammlung: Samstag, 15.04.2000

Bitte bis 9.00 Uhr das Altpapier gut sichtbar an den Straßenrand legen.

Die Vorstandschaft

Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach e.V.

Mitgliederversammlung

Am Dienstag, dem 21. März 2000, fand im Katholischen Gemeindesaal die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins statt. Leider folgten der Einladung weniger Mitglieder als im vergangenen Jahr.

Die Vorsitzenden Eugen Sturm und Georg Zankl blickten auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Herr Sturm berichtete von vier Konzerten, die alle sehr gut besucht waren - allerdings mehr von auswärtigen als von einheimischen Zuhörern. Bis auf das Konzert der Zarewitsch-Kosaken wurde kein Eintritt verlangt - die Zufriedenheit der Gäste kam jedoch in der Höhe der Spenden zum Ausdruck.

Herr Zankl berichtete über die so wichtigen Investitionen wie den Kanal- und Wasseranschluss und den Einbau einer WC-Anlage. Allerdings hätte das die Finanzkraft des Vereins überstiegen, wenn nicht Herr Köhler das Ganze - dankenswerterweise - fast zum Nulltarif fertiggestellt hätte. Die inzwischen in der Kirche schon länger benutzten Stühle konnten ebenfalls aus vielen Spenden finanziert werden.

Kassier L. Baumann hat - nach Auskunft der Kassenprüfer - die Kasse mustergültig geführt. Er berichtete, dass nach Bezahlung aller Rechnungen zum Zeitpunkt der Versammlung noch schwarze Zahlen zu Buche stehen. Nach kurzer Aussprache schlug Herr Siegfried Glaser - unter Würdigung der geleisteten Arbeit - der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor, was dann einstimmig geschah.

Für dieses Jahr hat Herr Sturm - trotz erheblicher Terminprobleme - wieder vier gute Konzerte unter "Dach und Fach" gebracht. Die Termine werden an dieser Stelle rechtzeitig veröffentlicht.

Herr Zankl gab einen Überblick über die baulichen Pläne: Der Eingang soll möglichst einen Wetterschutz erhalten, was allerdings erst mit dem Amt für Denkmalschutz abgesprochen werden muss. Ferner soll die Sakristei renoviert werden und die Kirche einen neuen Außenanstrich erhalten. Wie weit diese Arbeiten noch in diesem Jahr ausgeführt werden können, wird von der Finanzlage abhängen.

Nach einer harmonisch verlaufenen Versammlung verabschiedete Herr Zankl die Mitglieder mit guten Wünschen nach Hause.

Helga Leopold, Schriftführerin



8. Beschlussfassung über eine Neufassung der Satzung
Sollte die Satzung in der vorgelegten Neufassung von der Mitgliederversammlung angenommen werden, sind Neuwahlen erforderlich.
9. Neuwahlen aufgrund der neu gefassten Satzung
 - Geschäftsführender Vorstand
(1. und 2. Vorsitzende/-r, Schatzmeister/-in und Schriftführer/-in)
 - Erweiterter Vorstand
(Wahl von Beisitzern)
 - Kassenprüfer/-in
10. Vorschau auf das Jahr 2000
11. Verschiedenes

Sollten Sie noch weitere Tagesordnungspunkte wünschen bzw. Anträge zur Tagesordnung haben, bitten wir Sie, diese in schriftlicher Form mit Begründung bis spätestens Freitag, den 31. März 2000, beim 1. Vorsitzenden, Herrn Dr. Thomas Jung, Brunnenwiesenstr. 13, 73342 Bad Ditzenbach, einzureichen.

Der Vorstand

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Wir bedanken uns bei den Zuschauern des Vorspielnachmittages für ihr Kommen und für die zahlreichen Spenden.

Wer sich noch zum Unterricht eines Instrumentes anmelden will, kann dies beim Jugendleiter Volker Duwe, Tel. (07334) 4485 nachholen.

Der Schriftführer

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach

**Dia-Vortrag**

Am kommenden Samstag, 1. April, zeigt um 20.00 Uhr im "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach Wanderfreund Karl Jandi Dias vom Wanderjahr 1999. Dazu sind alle Albvereinler sowie Gäste recht herzlich eingeladen.

Gausonderzug

Anmeldung zum Gausonderzug am Sonntag, 7. Mai 2000, in das Gebiet "Main - Spessart - Odenwald". Die Wanderzeit beträgt ca. 3 3/4 Stunden. Der Fahrpreis für Erwachsene beträgt DM 39,- und für Jugendliche bis 15 Jahren DM 15,-. Der Fahrpreis für die Schifffahrt von Freudenberg nach Miltenberg beträgt DM 9,-.

Anmeldungen nimmt entgegen: Karl Fuchs, Gosbach, Telefon (07335) 6243.

Der Anmeldeschluss ist der kommende Sonntag, 2. April.

Selbstverständlich können auch Gäste und Nichtmitglieder an dieser Sonderzugfahrt teilnehmen.

Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 9. April 2000.

Wanderstrecke: Bad Ditzenbach - Oberbergfelsen - Schonterhöhe - Tierstein - Bad Ditzenbach

Wanderzeit: ca. 3 Stunden

Abmarsch ist um 13.30 Uhr vor dem "Haus des Gastes"

Führung: Anni und Isidor Häusler

Gäste sind herzlich willkommen.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

Maiwanderung

Am 01.05. findet eine Maiwanderung für Mitglieder und Freunde des FTSV statt. Wir treffen uns um 10.00 Uhr an der Turnhalle in Gosbach. Am Ende unserer Route liegt die Grillstelle Aimer, Verpflegung ist selbst mitzubringen. Zusätzlich geplant sind

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.

**Einladung zur Jahres-Hauptversammlung**

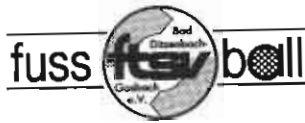
Am Donnerstag, dem 6. April 2000, findet im Nebenzimmer des "Café Köhler" in Bad Ditzenbach unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands über das abgelaufene Jahr 1999
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Beschlussfassung über eingegangene Anträge
7. Entlastung von Vorstand und Beirat

kleine, lustige Spiele für Kids. Eine Anmeldung zur Wanderung ist nicht erforderlich.

Organisator Walter Gimmer



Berichte vom vergangenen Wochenende:

1. Mannschaft:

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TB Gingen 2:1 (0:1)

FTSV gewinnt Verfolgerduell gegen Gingen!!!

In einer fairen Begegnung, in welcher es trotzdem drei rote Karten durch den miserablen Schiedsrichter gab, ging der Gast aus Gingen schon in der 7. Minute mit 1:0 in Führung. In der Folgezeit hatten die beiden Mannschaften in etwa die gleichen Spielanteile, doch Ditzenbach-Gosbach erspielte sich die viel klareren Chancen. So hatte der FTSV nach der 20. Minute, als man schon ein Mann weniger auf dem Platz war, mehrere Male die Möglichkeit, einen Treffer zu erzielen bzw. die Führung zu übernehmen, doch jedes Mal vergab man aus aussichtsreicher Position, so dass man mit 0:1 in die Kabinen ging.

Auch nach dem Wechsel erspielten sich die Platzherren sofort die Chance, doch Peter Napholz wurde im Strafraum gefoult und Murat Erzurum war es vorbehalten, per Elfmeter den 1:1-Ausgleich zu erzielen. Nach etwa einer Stunde verflachte die Partie zunächst, bis dann in der 75. Minute Stefan Schneider einen Freistoß aus spitzem Winkel zum 2:1 verwandelte. Doch wenige Minuten später wurde die Freude getrübt, als der FTSV durch den katastrophalen Pfeifenmann und einer lächerlichen Entscheidung auf acht Feldspieler dezimiert wurde und TB Gingen den FTSV in die eigene Hälfte einschnürte. In den letzten Minuten wehrte sich die Heimmannschaft jedoch vorbildlich und hatte nach einer lachhaften Hinausstellung für Gingen in der 96. (!!!) Minute noch die Riesenchance, durch Georg Schneider die Führung auszubauen, doch da der Gästetorwart dies vereitelte, blieb es, aufgrund der klareren Chancen, beim verdienten 2:1-Sieg für den FTSV.

Aufstellung: Marcus Reichert, Matthias Rießler, Georg Schneider, Jürgen Moser, Andre Jandl, Martin Nagel, Stefan Schneider, Arnot Pendellin, Peter Napholz (ab 70. Min. Jochen Staudinger), Murat Erzurum (ab 77. Min. Gültehin Kisa), Alexander Köhler, Michael Buck, Thomas Lehr.

2. Mannschaft:

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TB Gingen 3:0 (1:0)

FTSV bleibt weiterhin im Titelrennen!!!

Der FTSV dominierte die Partie gegen die schwachen Gingen klar und bleibt nach diesem Sieg weiterhin im Rennen um die Meisterschaft.

Tore: Giovanni Patera (42. Min.), Günther Weiß (50. Min.), Manuel Stehle (75. Min.).

Aufstellung: Thomas Lehr, Heinz Sorg, Manuel Stehle, Giovanni Patera (ab 45. Min. Günther Weiß), Armin Troszt, Gültehin Kisa (ab 60. Min. Mikel Scheller), Rolf Wiedmann, Rainer Presthofer, Simon Köhler, Rainer Ramminger, Marcel Ottenschläger, Holger Adelgoß.

"Happy Birthday!!!"

Wir gratulieren unserem Mannschaftskameraden **Michael "Schorsch Hackl" Bach** zu seinem 30. Geburtstag!

Vorschau:

Nächsten Sonntag, 02.04., spielt die 1. Mannschaft des FTSV beim AKV Geislingen.

Mit der gezeigten Leistung vom vergangenen Wochenende und der lautstarken Unterstützung von den Rängen dürfte in dieser Partie eigentlich nichts anbrennen.

Anspiel: 15.00 Uhr (bitte vorher noch nach Sportplatz fragen!)

JUGENDFUSSBALL

Spielbericht vom vergangenen Wochenende:

D-Jugend

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TSV Hohenstaufen 3:1
Mit dem Spiel gegen den TSV Hohenstaufen hat auch unsere Elf die Rückrunde begonnen. Nachdem unsere Mannschaft in der Hinrunde eine derbe Niederlage einstecken musste, hatten sich die Spieler viel vorgenommen. Entsprechend druckvoll hat der FTSV das Spiel begonnen. Bereits in der 5. Minute konnte Florian Tiemann nach einer tollen Vorlage von Alexander Benitsch zum 1:0 verwandeln. Der TSV erhielt im Verlaufe des Spieles dann auch noch seine Möglichkeiten, aber im Vergleich zur Hinrunde fand die Mannschaft nicht zu ihrem Spielrhythmus. In der 26. Minute fiel dann jedoch der Ausgleich, mit dem die Mannschaften in die wohlverdiente Pause gingen. Die 2. Halbzeit bestimmte der FTSV. Die Leistung der Spieler sollte belohnt werden und in der 50. und 57. Minute machte Alexander Benitsch mit zwei überragenden Toren den 3:1-Heimerfolg perfekt. In dem packenden und mitreißenden Spiel hat der FTSV alles gegeben. Nun gilt es, diese Leistung zu konservieren, denn am kommenden Samstag, 1. April, heißt es: TSV Ottenbach - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

Es spielten: Sahra Angerer, Alexander Benitsch, Thomas Benning, Andreas Fellner, Sebastian Fellner, Christian Schulz, Stefan Schweizer, Florian Tiemann, Burac Güclü, Maximilian H. F. Tiemann

E-Jugend

SV Göppingen - FTSV 3:2
im Kreispokal musste man zum SV Göppingen und verlor unglücklich mit 3:2.

Der SV begann stark und ging schon nach einer viertel Stunde mit 2:0 in Führung. So langsam besann man sich und hielt dagegen und schon erzielte man durch einen schönen Freistoß von Sahin Hakan den Anschlusstreffer. Dann ging es in die Pause.

Nach der Halbzeit fing man da an, wo man aufgehört hatte und erspielte sich einige gute Chancen. Nach einer viertel Stunde erzielte man dann auch den Ausgleich zum 2:2 durch Markus Schmidt. Nun ging es hin und her, doch der SV hatte 2 Min. vor Schluss das größere Glück und erzielte den 3:2-Endstand.

Es spielten: Bossert B., Bucher J., Faber M., Fellner H., Strobel M., Daubenschütz M., Sahin H., Schmidt M., Roidl M., Schulz Chr., Eichinger D., Seifert J., Güner T.

Vorschau: Am Samstag, 01.04., spielt man in Böhmenkirch.

Anspiel: 13.00 Uhr, Treffpunkt: 11.45 Uhr.

Die Trainer K. Kitsch und M. Scheller



VOLLEYBALLGRUPPE

Wer Interesse hat, zum Bundesligaspiel der Frauen, Ulm - Berlin, am 15.04. mitzugehen, soll sich bitte in der Liste eintragen.

Der Gaurundenabschluss findet am 20.05. in Gruibingen statt. Wer hier dabei sein will, soll sich bitte bei Thommy melden oder sich ebenfalls eintragen. Die Anmeldung muss bis einschließlich Freitag erfolgen.

Also, nix wie hin!

Anke



TT-Ecke

Vorschau auf April 2000

01.04. 18.00 Uhr: Herren I gegen Göppingen
Turnhalle Gosbach
18.00 Uhr: Damen II in Sparwiesen
18.00 Uhr: Herren II gegen TV Zell (Heimspiel)

- 07.04. 20.30 Uhr: auswärts Damen I in Süßen (Pokal)
08.04. 18.00 Uhr: Herren I im Spitzenspiel in Hattenhofen
18.00 Uhr: Herren II in Wäschenbeuren
09.04. 10.00 Uhr: Damen I beim TSV Betzingen III
9.30 Uhr: Herren II in Wangen

Damen II/Rückblende

Die Mannschaft spielte zuletzt erfolgreich mit 8:4 gegen Eislingen. Sie nimmt weiterhin einen Mittelfeldplatz ein. Die Harmonie im Team stimmte; der Gedanke "Just for Fun" (Spielen aus Spaß an der Freud) wurde beibehalten. Ein paar Minuszähler zuviel wurden allerdings abgegeben. Wie es im nächsten Jahr weitergeht, muss noch abgewartet werden.

Ergebnisdienst

Eislingen IV gegen FTSV Ditzenbach-Gosbach Jugend 6:4
Damen I Oberliga gegen DJK Offenburg 8:5
Damen I (Nachholspiel) - TV Holzheim 6:8
Adelberg gegen Herren I 5:9
Die Mannschaft Herren I gewann außerdem ein Pokalspiel mit 4:3 Punkten.
Die Herren II unterlagen in Heiningen mit 0:9.

Ausgabe vom 06.04.2000

Ergebnismeldungen, Rückschau auf die FTSV-Jugend, das Spiel der Damen I in Betzingen sowie das Finale der Mannschaft Herren I gegen Hattenhofen (08.04.)

Wie immer, herzlichst, Ihr TT-Pressewart Frank Putze

TSV Adelberg - FTSV Herren I 5:9

Auch das drittletzte Spiel der Saison ging an den FTSV. Diesmal verlief das Spiel nur bis zum Stande von 4:4 sehr ausgeglichen. Burkhardt/Bohrer und Teufert/Bohrer konnten den FTSV zunächst in den Doppeln mit 2:1 in Führung bringen. In den Einzeln punktete anschließend G. Burkhardt und H. Presthofer mit klaren 2:0-Siegen. Das Schlüsselspiel war sicherlich das Einzel von M. Hacker, der beim Stande von 4:4 einen 16:20-Rückstand noch umbog und den FTSV mit 5:4 in Führung brachte. Am vorderen Paarkreuz ließen G. Burkhardt und T. Bohrer jetzt beide Punkte folgen, während es am mittleren Paarkreuz zu einer Punkteteilung kam (2:1-Erfolg von H. Presthofer). Den Schlusspunkt setzte O. Bohrer, der sich nach seiner Niederlage im 1. Einzel nun in einen wahren Spielrausch steigerte und mit seinem besten Spiel in der Rückrunde den Sieg sicherstellte.

Am kommenden Samstag geht es im letzten Heimspiel darum, die weiße Weste der Rückrunde zu behalten, um eine Woche später mit einem Punkt Vorsprung zum entscheidenden Spiel nach Hattenhofen zu reisen.

Viertelfinale Kreisligapokal

TSV Adelberg - FTSV Herren I 3:4
Das Los hatte es so gewollt, dass die beiden Mannschaften auch im Pokal aufeinandertrafen, diesmal aber mit Dreiermannschaften. Wie erhofft, konnte auch diesmal G. Burkhardt zweimal punkten und zusammen mit T. Bohrer auch das Doppel gewinnen. Beim Stande von 3:3 hatte es dann H. Presthofer in der Hand, den FTSV ins Halbfinale zu bringen. Beim Stand von 15:15 im dritten Satz schien schon alles verloren, als er bei eigenem Aufschlag nur 1:4 Punkte holen konnte. Doch dann hatte er auch das nötige Glück des Tüchtigen auf seiner Seite. Durch kluge Returns und risikoreiches Spiel schaffte er den kaum noch geglaubten und vielumjubelten 21:19-Sieg.

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Elferratsitzung

Am Mittwoch, dem 05.04.2000, findet im Vereinsheim der FGG eine Elferratsitzung statt.
Beginn: 20.00 Uhr

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen!

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 07.04.2000, im Vereinsheim
Beginn: 20.00 Uhr
Die Tagesordnung wurde bereits bekannt gegeben.

Präsident

Breithutgilde Gosbach e.V.

Hauptversammlung am 24.03.2000

Kurz nach 20.00 Uhr begrüßte der 1. Gildemeister Peter Drahola die anwesenden Mitglieder der Breithutgilde. Der Begrüßung folgten die Berichte der Vorstandschaft sowie der Kassenprüfer. Anschließend wurden unter der Leitung von Holger Adelgoß die Vorstandschaft einstimmig per Handzeichen entlastet.

Die anschließenden Wahlen brachten folgende Ergebnisse: Das Amt des 2. Gildemeisters konnte nach dem Ausscheiden von Dorothee Hascher leider nicht besetzt werden. Aus diesem Grund wird in Kürze eine zweite Hauptversammlung durchgeführt werden. André Bosch als Vertrauensmann und Birgit Mayer als Schriftführerin wurden in ihren Ämtern einstimmig per Handzeichen bestätigt.

Im Anschluss daran lagen noch drei Anträge vor. Hierbei wurde dem Antrag auf Senkung des Mitgliedsbeitrags und in diesem Zusammenhang auch darauf, dass die Buskosten zukünftig für jedes Mitglied umsonst sind, zugestimmt.

Dem dritten Antrag wurde ebenfalls zugestimmt. Dies bedeutet, dass zukünftig am 11.11. jedes Jahres keine Schellennacht mehr, sondern nur noch ein Kameradschaftsabend, nicht mehr im Häs, stattfindet.

Die gesamte Hauptversammlung verlief sehr harmonisch, sachlich und fair.

Vorschau:

- Jahresausflug am 17./18. Juni 2000
- Helferfest 20. Mai 2000
- Spalierstehen Hochzeit Eileen 10. Juni 2000

B. Mayer

Leimbergweibla Gosbach

Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am 31. März 2000, um 20.00 Uhr im Vereinsheim der FGG sind alle der Leimbergweibla Gosbach recht herzlich eingeladen. Um eine zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

1. Begrüßung
2. Bericht des Zunftmeisters
3. Bericht der Kassierer
4. Wahlen
5. Rückblick
6. Sonstiges



"Milano-Party"

Wir treffen uns am Sonntag, 2. April 2000, um 11.00 Uhr zur "Milano-Party" in der Hauffstraße.

Der Ausschuss

Hauptversammlung

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am **Samstag, dem 15. April 2000, um 20.00 Uhr im Schützenhaus in Gosbach** statt.

Anträge können bis zum 15. April 2000, 12.00 Uhr beim Präsidenten Fellner Robert abgegeben werden.

Der Präsident
Fellner Robert



Kolpingsfamilie Gosbach

Programm im April

16.04. Ostereieraktion

18.04. Kreuzweg der Jugend; Abmarsch: 18.00 Uhr am Gasthof "Hirsch"



Die Artikel werden am Freitag, dem 31. März 2000, zwischen 14.30 und 19.30 Uhr angenommen und am Samstag, dem 1. April 2000, von 9.00 bis 13.00 Uhr zum Verkauf angeboten. Die Auszahlung der Verkaufserlöse und die Rückgabe der nicht verkauften Kleidungsstücke ist am Montag, dem 3. April 2000, zwischen 18.00 und 19.00 Uhr.

Bei der Annahme der zum Verkauf angebotenen Gegenstände wird eine Provision in Höhe von 10 % erhoben, die zur Finanzierung unserer ehrenamtlichen Arbeit verwendet wird.

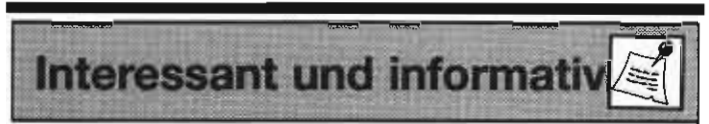
Malteser Hilfsdienst Deggingen
Zugführer Joachim Krauß

Sängerbund Gosbach

Am kommenden Freitag, 31.03., bitte alle pünktlich in die Singstunde kommen und "Handwerkszeug" mitbringen.



M. Karle



Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.

Liebe Freunde und Mitglieder unseres Vereins!

Am Mittwoch, 05.04.2000, um 20.00 Uhr findet wieder unser monatlicher Treff im Gemeindehaus Gosbach, Schulstraße 9, statt.

Diesmal konnten wir Frau Regina Lamprecht aus Bad Ditzenbach gewinnen, uns bei der Herstellung von österlichen Gestecken und Türkränzen zu unterstützen. Material wie Blumenstrauch, Schere, Zange und Gefäße sollte mitgebracht werden, Bänder, Ostereier, Moos, Efeu, evtl. Federn, Häschen, Hühnerchen und Buchszweige können mitgebracht werden.

Der Phantasie sind hier keine Grenzen gesetzt! Selbstverständlich wird auch Frau Lamprecht Material mitbringen, das käuflich erworben werden kann.

Wir laden alle bastelfreudigen Mitglieder und Nichtmitglieder ganz herzlich zu diesem Abend ein und wünschen viel Erfolg!

Susanne Mutze



Modellbau-Ausstellung am 8. und 9. April in der Turnhalle Gosbach der Modellfliegergruppe Oberes Filstal

Eintritt frei!

Öffnungszeiten:

8. April 2000: 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr

9. April 2000: 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

(Sportgebiet Bad Ditzenbach-Gosbach, Autobahnausfahrt Mülhausen Fahrtrichtung Geislingen)

Ausstellung ferngesteuerter Modelle

Es wird Ihnen ein attraktives Rahmenprogramm geboten: Tombola, Bewirtung, Videos, Vorführungen

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, dem 31. März, um 18.00 Uhr, im HdG.

Thema: Regelmäßiger HLW-Übungsabend.

Die Zugführung

Malteser Jugend

JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH

Liebe Malt-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 31. März, um 16.00 Uhr, im HdG.

Thema: Erste Hilfe

Die Gruppenleitung

Kinderkleider-Aktion

des Malteser Hilfsdienstes Deggingen

Wie in jedem Frühjahr findet auch dieses Jahr wieder die Kinderkleider-Aktion des Malteser Hilfsdienstes statt. Im Katholischen Gemeindezentrum in Reichenbach im Täle werden wieder die verschiedensten Kinderkleider und auch andere Kinderartikel zum Verkauf angeboten.

Seit mehr als 10 Jahren organisiert der Malteser Hilfsdienst Deggingen mit seinen ehrenamtlichen Helfern Kinderkleider-Aktionen im Oberen Filstal. Durch den Einsatz von speziellen PC-Programmen werden die Wartezeiten so kurz wie möglich gehalten.

Angenommen und zum Verkauf angeboten werden Frühjahr- und Sommerbekleidung in entsprechender Größe, Kinderwagen, Hochstühle, Autokindersitze und größere Spielsachen, wie z.B. Dreiräder, Schaukelpferde, usw.

Volkshochschule Geislingen

Seminar: Konflikte managen

Am Samstag, 15. April, findet in der Volkshochschule ein Tagesseminar statt (9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr), in dem die Teilnehmer die Grundgedanken und Grundlagen des Konfliktmanagements kennen lernen. Es werden verschiedene Konflikttypen, Grundzüge der Eskalationsdynamik sowie eigene persönliche/individuelle Konfliktanteile vorgestellt.

Anhand von grundlegenden Beispielen sowie von Plan- und Rollenspielen wird das Konfliktverhalten reflektiert. Wirksame Strategien zur Konfliktlösung werden entwickelt.

Anmeldung bei der Geislinger Volkshochschule in der MAG, Telefon: 2 42 69 oder Fax: 2 42 77.

Die Forelle

Ein Speisefisch besond'rer Art,
das ist wohl die Forelle.
Sie tummelt sich im kühlen Nass
des Baches und der Quelle.

Bereichert uns'ren Speiseplan,
doch hat sie leider Gräten
und diese stören beim Genießen,
das wäre nicht vonnöten.

Trotz allem wird sie gern gegessen,
wie wir ja alle wissen.

Gebraten, blau oder geräuchert,
bleibt sie ein Leckerbissen.

Überall ist sie zu Hause,
im Gebirge und im Tal.
Diese schmackhafte Forelle,
ein Genuss in jedem Fall.

Walter Lorenz



Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Begegnungsstätte Beethovenstr. 48/1, Süßen

Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Am Donnerstag, dem 30. März, gehen wir zum Kegeln nach Eybach.

Treffpunkt ist um 16.30 Uhr an der Begegnungsstätte.

Am Samstag, dem 1. April, fahren wir mit dem Zug nach Friedrichshafen. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Bahnhof Süßen, Rückkehr gegen 20.00 Uhr. Die Kosten betragen ca. 7,- DM + Eintritt und Verpflegung.

Am Sonntag, dem 2. April, ist das Haus ab 14.00 Uhr zum Spiel- und Spaßnachmittag geöffnet.

Am Mittwoch, dem 5. April, um 14.00 Uhr findet wieder der Mutter-Kind-Stammtisch in der Begegnungsstätte statt.

Bedanken möchten wir uns bei dem Personal der Kantine der Firma Strassacker für die Spende von 200,- DM.

Außerdem bedanken wir uns bei der Klasse 4c der Steingarten-Grundschule aus Donzdorf, die uns am vergangenen Sonntag in der Begegnungsstätte besucht hat. Wir haben uns über den Besuch sowie die Spende von 500,- DM aus der Klassenkasse sehr gefreut.

CDU - Kreisverband Göppingen

Nominierungsversammlung für die Landtagswahl 2001

Am Freitag, dem 31. März 2000, um 19.30 Uhr findet im Hotel "Becher" in Donzdorf die Nominierungsversammlung für die Wahl des Kandidaten sowie des Ersatzkandidaten für die Landtagswahl 2001 statt.

Junge Union Kreisverband Göppingen

(im Internet unter www.ju-kvgoeppingen.de)

Kreisjahreshauptversammlung der Jungen Union in Göppingen

(kw) Bei der Jahreshauptversammlung der Jungen Union, Kreisverband Göppingen, in der Gaststätte des TV Jahn in Göppingen, wurde der 28-jährige Andreas Seehofer aus Eislingen mit 52 Stimmen einstimmig als Kreisvorsitzender bestätigt. Als Stellvertreter wurden Marc-Oliver Schell (21) aus Boll und Martin Gelmar (22) aus Süßen gewählt. Auf Antrag des Kreisvorstandes wurde der Posten eines Internetreferenten im neuen Vorstand beschlossen und der erst 15-jährige Steffen Höllinger aus Dürnau in dieses Amt gewählt.

In seiner Vorstellungsrede nannte der Kreisvorsitzende Andreas Seehofer die politischen Schwerpunkte der JU im kommenden Jahr und ging auf die aktuellen und künftigen Ereignisse in Bund, Land und Kreis ein. In den vergangenen Wochen stand vor allem ein Thema im Mittelpunkt der Gespräche, die CDU-Spendenaffäre. Seehofer sprach sich für einen strukturellen und personellen Neuanfang beim anstehenden CDU-Bundesparteitag aus. Gleichzeitig müsse aber auch mehr Transparenz im Finanzwesen geschaffen und mehr innerparteiliche Demokratie entstehen. Vor allem die Sachpolitik müsse wieder in den Vordergrund treten.

Seehofer kündigte schon jetzt die Unterstützung der JU für die Landtagsabgeordneten Dietrich Birk und Hermann Seimetz bei der Landtagswahl 2001 an, damit die CDU wieder beide Direktmandate holt und im Land die Nummer eins bleibt. SPD, FDP und Grüne müssten sich warm anziehen, so Seehofer.

Im zuvor niedergelegten Rechenschaftsbericht ging Andreas Seehofer auf die Arbeit der JU im vergangenen Geschäftsjahr ein, bei dem die Kommunalwahlen im Vordergrund standen. Zwölf Kandidaten der JU haben ein kommunalpolitisches Mandat erreicht. Weiter stand der Bezirkstag der JU Nordwürttemberg, die Veranstaltungen zum Ausstieg aus der Kernenergie, der Weißwurstfrühschoppen am Tag der Deutschen Einheit sowie Veranstaltungen und Themen zur Kreispolitik an.

Die weiteren Wahlen ergaben folgenden neuen Kreisvorstand der Jungen Union:

Vorsitzender:	Andreas Seehofer (28), Eislingen
Stellvertreter (2):	Marc-Oliver Schell (21), Boll Martin Gelmar (22), Süßen
Finanzreferent:	Michael Mühlhäuser (24), Eschenbach
Pressereferent:	Roland Wahl (26), Donzdorf
Schriftführer:	Stefan Wahl (24), Donzdorf
Internetreferent:	Steffen Höllinger (15), Dürnau
Beisitzer (10):	Carolin Alber (21) Salach Stephan Arnold (22), Salach Klaus-Dieter Bauer (22), Donzdorf Matthias Erhardt (18), Geislingen Tobias Kehrer (22), Donzdorf Tina Klement (21), Donzdorf Axel Raisch (24), Eislingen Marcus Römer (28), Göppingen Alexander Schmidt (26), Donzdorf Christoph Strobel (25), Göppingen

Zuverlässige und fleißige

Putzhilfe

in Privathaushalt nach Deggingen gesucht
(ca. 4 bis 5 Stunden/Woche)

Telefon (0 73 34) 92 20 55

Aushilfskräfte

Männer oder Frauen
für Maschinenbedienung und
Kommissionieren von Aufträgen
auf 630,- DM-Basis gesucht.

Interesse?

Dann melden Sie sich bei

HUBER + PRIEL
HARTSCHAUM-FORMTEILE GmbH

Helfensteinstraße 47
73342 Bad Ditzenbach
Telefon (0 73 34) 60 21/22
Telefax (0 73 34) 39 22



HUBER + PRIEL
HARTSCHAUM-FORMTEILE GmbH

Reisemarkt Gruibingen, Manuela Paparizos

Burgallstraße 7/1 73344 Gruibingen · Tel. (0 73 35) 92 26 40
Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 13.00 Uhr, und jederzeit telefonisch

Last Minute-Angebote für Sonnenhungrige

	09.04.	1 Wo Kreta, Hotel Dimitrion *** / HP	DM 779,-
	14.04.	1 Wo Rhodos, Hotel Evi *** / HP	DM 807,-
	05.04.	1 Wo Gran Canaria, Side Shore **+ / FR	DM 789,-
	04.04.	1 Wo La Palma, Glücksapart. *** / HP	DM 893,-
	07.04.	1 Wo Teneriffa, Htl. Monica Sur ** / HP	DM 869,-
	09.04.	1 Wo Lanzarote Ap. Mariel *** / Ü	DM 911,-

GETRÄNKE MAUSER Betriebsübergabe

Aus gesundheitlichen Gründen übergebe ich meinen Betrieb ab dem 1. April 2000 an die Familie Beer. Ich bedanke mich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihre Treue mit einem herzlichen Dankeschön!

Ihr **Karl Mauser**

Als Getränkehändler mit jahrelanger Erfahrung bürgen wir, die Familie Beer, für Qualität, Service und Zuverlässigkeit. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns das gleiche Vertrauen entgegenbringen würden, das Sie Herrn Mauser entgegengebracht haben.

Auf eine gute Zusammenarbeit freut sich

Ihr **Getränke Beer**

Öffnungszeiten Abholmarkt Deggingen:

Montag - Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.30 - 13.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

☎ Abholmarkt Deggingen (0 73 34) 51 70
☎ Service Wiesensteig (0 73 35) 65 51



Herrlinger
Heizung
sanitär
flaschnerei
seit über 25 Jahren

Kalk oder Rost!



Für Bestandssicherung und Werterhalt Ihres **permatrade** Wohneigentums

Sie haben die Wahl:

- Universalschutz gegen Kalk und Rost mit dem praxisbewährten **permasolvent**
 - ohne Strom - ohne Chemie
 - wartungsfrei
- Hochleistungswasserbehandlung zum Kalkschutz mit dem neuen innovativen **permasolvent OOMO**
 - ohne Chemie
 - 99.6% Wirkungsgrad der Kalksteinverminderung nach DVGW-Arbeitsblatt W 512
 - sicher und zuverlässig mit 24-monatiger Rücknahmegarantie

Einladung

zur Informations-Veranstaltung

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Wasserexperte

am Freitag, 31. März 2000
von 13.00 - 17.00 Uhr
in der Firma Peter Herrlinger

FIRMA PETER HERRLINGER

Heizung + Sanitär-GmbH

73105 Dürnau · Zeppelinstraße 18
Telefon (0 71 64) 91 02 60 · Fax 9 10 26 31

Unser Kursprogramm im Frühjahr 2000

- Fit am Morgen
- Pump It
- Selbstverteidigung für Frauen
- Aerobic / Step
- (neu) Tai-Bo
- Wirbelsäulengymnastik

Wir starten am 10. April 2000 Information und Anmeldung im



SPORTSTUDIO

“TIME FOR...”

SPORT*FITNESS*AEROBIC*SELBSTVERTEIDIGUNG*

*KINDERBETREUUNG*KRANKENGYMNASIUM

Tel. (0 73 35) 92 26 65 • In Gosbach, Drackensteiner Str. 105
Inhaber: Thomas und Christine Bohnker

GÄRTNEREI
AM NASSACHTAL



Praxisveranstaltung

Balkonkästen und Kübel
dauerhaft bepflanzt

am 8. April

14.30 Uhr - 17.30 Uhr

Veranstaltungsgebühr DM 15,-
Vor Anmeldung erforderlich.

Heerstr. 150 • 73066 Uhingen

Telefon 07161 / 3 77 25 • Telefax 07161 / 3 78 25



Erfolgreiches Kosmetik-Team sucht Verstärkung

Kontaktfreudig und immer bereit, etwas dazuzulernen? Bei freier Zeiteinteilung und hohen Verdienstmöglichkeiten.

Kostenlose, fundierte Ausbildung garantiert. Haben Sie Interesse, rufen Sie mich an.

Telefon (0 71 64) 14 66 47

ANDREA FIEDLER
KOSMETIKSTUDIO

1. Zentralwürttembergischer alternativer Landesobstbautag

Praktischer Beginn mit 2 Schnitt- und Veredlungskursen am Sa., 1. April, Treff 10 Uhr bei der Schule in Geradstetten i. R. (B 29) oder 14 Uhr im Hof der Baumschule Entenmann, Weilheim-Teck.

(Dort ist eine zugastlose Weltrekordveredlung zu sehen und eine wird zusätzlich ausgeführt).

Kursgebühr halbtags DM 30,-, ganztags DM 50,-



Vorbilder, Ausbilder und Nachbildner - das A und O zum Erfolg im Obstbau für großkronige Bäume. Diese Euro-Musteranlage steht bei Raab in Owen. Ohne jährliche Nach- und Ausbildung - und sei es auch nur 2 Stunden - ist kein Dauererfolg möglich.

Am Sonntag, 2. April, große Vergleichsschau zwischen verschiedenen Schnitt- und Pflanzsystemen. Treff 10 oder 14 Uhr je an der Schule von Geradstetten. An dieser Tagung kein Eintritt, sondern nur freiwilliger Kostenbeitrag. Bei Omnibussen und Gruppen Voranmeldung erwünscht.



Ein Kardinalfehler: Bäume, die mit Schlitzästen schon von der Baumschule ausgeliefert werden. Der Fehler, das hat der Orkan Lothar gezeigt, kann sich noch im hohen Alter rächen. Immer die obersten 2 Augen ausbrechen nach dem 1. Fortsetzungsauge und die Gefahr ist gebannt.

Mehr sehen Sie am 1. alternativen Landesobstbautag, Beginn mit einem praktischen Schnitt- und Veredlungskurs am Samstag, 1. April, 10 Uhr, Geradstetten i.R. (B 29), bei der Schule oder 14 Uhr im Hof der Baumschule Entenmann Weilheim-Teck. Das Palmerbuch enthält über 250 Lehrbilder.

Rettet den Restobstbau jetzt!

Die 11 Palmer-Erfolgsgebote:

1. Jeder sein eigener Baumwart.
2. Obstbau ohne Rentabilität, also z.B. sg. Streuobstbau ohne Düngen und Spritzen, ist eine Illusion.
3. Konsequenterweise keinen Hochstamm mehr pflanzen.
4. Nachbessern im 2. und 3. Satz von Altbeständen ist hoffnungslos ohne teuren Bodenaustausch.
5. Sie können noch alle Hochstämme, die Sie in den letzten 5 Jahren gepflanzt haben, mit hundertprozentigem Erfolg auf 1,50 m Stammhöhe "enthaupen", Sie haben danach doppeltes und dreifaches Wachstum.
6. Konsequenterweise nur Bäume auf Sämlingen niemals auf Typen auch nicht auf sg. starken.
7. Pflanzabstand auf guten Böden min. 12 - 15 m.
8. Kaufen Sie nur Bäume mit der Etikettengarantie "virusfrei und Sämlingsunterlage"
9. Kaufen Sie keinen Baum, der mehr als insgesamt 4 Triebe hat. Jeder Abschnitt eines Triebes tut Jungbäumen weh.
10. Lernen Sie Baumpflegen nicht als Einzelner, sondern in kleinen Gruppen.
11. Holen Sie Palmer zu Vorträgen und Kursen bundesweit.

14. April

Das
Mitteilungsblatt
der Gemeinde

Bad
Überkingen

in

Vollabdeckung

Am Freitag,
14. April 2000 (KW 15)

erscheint das
Mitteilungsblatt der Gemeinde
Bad Überkingen
in einer erhöhten
Auflage.

In dieser
Woche wird das
Mitteilungsblatt
nicht nur an die
Abonnenten, sondern in ganz
Bad Überkingen und in den
gesamten Ortsteilen Unter-
böhringen, Hausen und Ober-
böhringen verteilt.

Nutzen Sie diese günstige
Gelegenheit und disponieren Sie
Ihre Anzeige bis spätestens
Mittwoch, 12. April 2000,
9.00 Uhr.

Unsere Anzeigenabteilung
steht Ihnen gerne
für weitere Beratung
zur Verfügung.



Verlagsdruckerei Uhingen

Inh. Oswald Nussbaum
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen
Telefon 0 71 61 / 9 30 20 11
Telefax 0 71 61 / 9 30 20 20

AlbWerk senkt die Gewerbetarife ab 1.4.2000

bunart gestaltung - dornstetten



Infotel. 0180 112 00 00



Tarifikunden (gewerblicher, beruflicher und sonstiger Bedarf) sparen ab dem 1. April 2000 1,1 Pf/kWh (außerhalb der Schwachlastzeit) im Grundtarif:

Neue Preise

Grundtarif:	netto	brutto
gewerblicher, beruflicher und sonstiger Bedarf		
Verbrauchspreis Pf/kWh	21,9	25,4
zzgl. Stromsteuer <input checked="" type="checkbox"/>	2,5	2,9
Verbrauchspreis Pf/kWh incl. Stromsteuer	24,4	28,3

Alle übrigen Preisbestandteile bleiben unverändert.

Die Bruttopreise sind gerundet und enthalten die Umsatzsteuer, z.Z. 16%

Der Stromverbrauch wird jährlich einmal abgerechnet. Eine zusätzliche Ablesung ist nicht erforderlich. Stattdessen wird das AlbWerk zum 1.4.2000 eine rechnerische Abgrenzung vornehmen.

AlbWerk
Energie, Handel,
technische Dienstleistungen

Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG
Eybstraße 98-100
73312 Geislingen/Steige
Telefax (0 73 31) 209-454

Kräuterstube

Bad Ditzgenbach
Telefon (0 73 34) 38 45

Wir empfehlen zum Wochenende:

Schwäbisch - Urig - Gemütlich

*Ab sofort sind wir wieder täglich für Sie da.
Ulrike Storr und das Kräuterstuben-Team*

Heim-Nebenverdienst selbstständig

Schlüssel und Kugelschreibermontage u.v.m.
Mit Abnahme und Vertrag.

Info Telefon (0 83 87) 92 43 52

Zuverlässige Haushaltshilfe

2x 2 1/2 -Std. in der Woche gesucht.

Telefon (0 73 34) 92 20 57

Raumpflegerin

nach Reichenbach im Täle

Für die NUCO-Küchenausstellung und die Sozialräume suchen wir bei freier Zeiteinteilung eine Raumpflegerin auf 630,- DM-Basis.

Melden Sie sich bei Frau Rothe:
Telefon: (0 73 34) 9 62 00

NUCO-Möbelfabrik GmbH
73326 Deggingen-Reichenbach

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

Heizungsmonteur oder Sanitär-Installateur

Haben Sie Interesse, dann rufen Sie kurz an.

Heizung + Sanitär

Spenzler

73326 Deggingen
Schönblickstraße 22
Telefon 07334 / 83 96
Fax 07334 / 2 14 90

Frühjahrsangebot!

Samsung Hifi-Stereo mit Long Play

- 4 Kopf-Hifi Stereo
- Show View / VPS / PDC
- Digital-Auto-Tracking
- NTSC Wiedergabe
- 16:9 Formatumschaltung
- autom. Sendersuchlauf
- Auto longplay
- Kindersicherung u.v.m.

~~*499,-~~

SV-623X

Jetzt nur noch

369,-

Abholpreis

*Unser bisheriger Preis / Solange Vorrat reicht.

Reparaturen schnell und günstig!!!

H&B TV-SERVICE

Über: Böhme VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT ■

Drackensteinerstr. 19 · Bad Ditzingen-Gosbach · Tel. 92 10 92

Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns

Kundendienst

☎ (0 73 35) 92 10 92



Metaphysische Heilweisen

Über die Ursache von Krankheiten und Leiden und Wege zu deren Heilung: Demonstrationen und praktisches Üben metaphysischer Heilmethoden.

Vortrag am: Freitag, 7.4.2000, 20.00 Uhr

Seminar: Sonntag, 9.4.2000, 10.00 - 18.00 Uhr

Nähere Informationen und Anmeldung: Heilpraxis M. Blessing, Oberer Ölbadweg 8, Deggingen, Tel.: (0 73 31) 8 33 38

Ich mach's jetzt!

Jetzt bauen, kaufen, finanzieren mit unserem **Sonderkreditprogramm!**

Schluss mit Zögern und Zaudern. Günstige Finanzierungsbedingungen, die staatliche Wohneigentumsförderung und die Vorteile der neuen LBS-Generation bieten die beste Voraussetzung für die eigenen vier Wände: Machen Sie's jetzt! Ein Gespräch mit Ihrem Berater bringt Sie den entscheidenden Schritt weiter.

LBS

Kreissparkasse
Göppingen



VOLVO
for life

8 EXTRAS SIND JETZT STANDARD.



Zugegeben, meistens sind es nicht die Extras, die darüber entscheiden, ob Sie sich einen Wagen kaufen. Aber wenn Sie die Absicht haben und nichts gegen Sicherheit und gute Fabrigenschaften einzuwenden haben, dann schlägt jetzt Ihre Stunde. Denn der Volvo V40 Special Edition ist ausgestattet mit innovativen Sicherheitssystemen, leistungsstarken Motoren und attraktiven Wagenfarben zur Auswahl sowie jeder Menge Extras. Erleben Sie diese Extras – als Standard.

DER VOLVO V40 SPECIAL EDITION AB 333,- DM/MONAT*

*FINANZIERUNGSANGEBOT DER VOLVO AUTO BANK FÜR DEN VOLVO V40 1.6 SPECIAL EDITION	
• FINANZIERUNGSRATE/MONAT: 333,- DM	• EFFEKT JAHRESZINS 3,9 %
• ANZAHLUNG: 14.800,- DM	• LAUFZEIT 36 MONATE
• RESTRATE: 17.885,- DM	• ZZGL. ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN 990,- DM

Abb. mit Sonderausstattung

RYCHETZKY
+ **STÄHLE**

Am Autohof 19
73037 Göppingen
Telefon (07161) 7 35 15
Telefax (07161) 68 30 55

VOLVO - Vertragshändler

KMK Möbelmarkt GmbH

ALLES MUSS RAUS

Wir räumen unser Lager

Restposten und Ausstellungsstücke

bis zu

50% 60% 70%
reduziert.

Schlafzimmer · Schränke · Vitrinen · Esstische
· Garnituren · Kleinmöbel

Einkaufszentrum **GOSBACH** ehem. Mayer-Schuh-Gelände

Drackensteiner Straße 125-129

Ab sofort – Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag 14.00 - 18.00 Uhr, Samstag 9.00 - 12.00 Uhr